

Gantz/Carnage

Von Nishi-kun

Kapitel 13: Getrennte Wege

Die Gruppe schaute geschockt zu Ben welcher Senkrecht in zwei teile gespalten wurde.

„Sollen diese Anzüge nicht schützen“
fragte Anne.

„Sie erhöhen nur die Überlebenschancen und garantieren es nicht“
sprach Johnny ehe die Gruppe dem nächsten Schlag des Zombies ausweichen musste.
Marc betätigte die X Gun doch verfehlte das Alien.

Rachel schoss mit der X Rifle hatte aber genauso wenig Glück und musste sich zu Boden werfen um dem nächsten Angriff zu entgehen.

„Wahhhhhhhh“

dem Punker war das alles zu viel er drehte sich um und wollte weg rennen achtete dabei jedoch nicht darauf das der Zombie nun ihn im Visier hatte. Gerade als er los lief spürte er wie sein Oberkörper unnorm nach vorne fiel ehe alles Schwarz wurde und seine Gedärme mit einem platschen auf den Boden aufschlugen sowie nur wenige Sekunden später auch sein Oberkörper während sein Unterkörper aus dem eine Fontäne an Blut sprudelte langsam zu Boden ging. Das Alien hatte ihn Waagerecht in zwie geschnitten.

Den weiteren Schüssen wich der Zombie aus und schlug erneut zu dieses mal jedoch ins leere da Anne schnell genug zur Seite ausgewichen war.

Dafür ging der Blick nun zum Lehrer welcher verängstigt auf den Boden gesunken war und zitternd an einem Baum gekauert saß.

„Bi... bitte nicht“

stammelte er.

„Ich will nicht sterben bitte nicht“

Den Zombie schienen die Worte des Lehrers jedoch null zu interessieren und langsam hob es erneut sein rostiges mittlerweile Blut beschmiertes Schwert.

Der Lehrer wühlte panisch in seiner Tasche und holte etwas raus das die Ähnlichkeit mit einer Taschenlampe hatte.

„Sie.. sie können das haben aber verschonen sie mich“

wimmerte er drückte dabei jedoch auf einen Knopf an dem Griff des Taschenlampen Ähnlichen Gegenstandes worauf nun eine Klinge vorne herausgeschossen kam und den Kopf des Zombies durchbohrte.

Für eine kurze Zeit herrschte Stille und der Lehrer schaute ungläubig auf das Schwert.

„Es gibt Schwerter?“

fragte Marc.

„Ja ich weiß das Mia eines hat und ein Typ welcher bei meiner ersten Mission gestorben ist hatte auch eines. Ich bin aber kein guter Nahkämpfer“

antwortete Johnny Marc.

„Da... das“

der Lehrer sah vom Schwert nun wieder zum Zombie welcher das rostige Schwert hatte fallen lassen. Langsma zog der Mann die Klinge aus dem Kopf des Zombie Aliens welches langsam zurück taumelte.

„UUUGHHHHAAAAAAHAHGGGGHHHHHHHHAAAAAAA“

es gab noch einen markerschütternden Schrei von sich ehe es Tod zu Boden fiel.

„Was war das schon wieder“

wollte Anne wissen.

„Da kommt etwas“

murmelte Rachel und man konnte langsma immer lauter werdende Schritte vernehmen doch nicht von einer Person nein es schienen unzählige zu sein.

„UHHHHGGGGGGHHHHHH“

das Geräusch der Zombies ertönte.

„LAUFT“

schrie Marc.

Aus der Ferne konnte man bereits eine Horde unzähliger Verwester Leichen sehen welche auf die Gruppe zu gerannt kamen. Vermutlich hatte der Schwert Zombie mit seinem Schrei Verstärkung geholt und diese kam schneller als gedacht. Jetzt gab es keine Zeit zu verlieren Johnny half dem Lehrer hoch und damit rannte die Gruppe los um von der Horde immer näher kommenden Aliens weg zu kommen.

Marc wusste nicht wie lange er schon rannte doch erst als man die Geräusche schon einige Zeit nicht mehr vernahm stoppte er.

„Alles in Ordnung bei euch“

fragte er er keuchend.

Doch der Junge Student bekam keine Antwort auf seine Frage und als er sich umsah merkte er das er alleine war.

„Scheiße“

sie mussten sich bei der Flucht verloren haben.

Marc ließ seinen Blick etwas umher gehen und checkte das Gebiet ab.

Wie es aussah befand sich hier gerade kein Zombie. Doch was sollte er machen? Alleine hatte er gegen so eine Horde keine Chance. Sollte er zurück und nach den anderen Suchen? Doch wo waren diese abgebogen? Sie kamen an einigen Abzweigungen vorbei und wer sagt das sich die anderen nicht auch verloren hatten. Gut das wichtigste war jetzt erst einmal einen klaren Kopf zu bekommen. Er schloss kurz die Augen vernahm dann jedoch ein komisches Mechanisches Geräusch was ähnlich wie ein Fahrzeug klang.

„Wieder alleine“

ertönte eine vertraute Stimme und als er die Augen wieder öffnete stand Mia mit einem der Motorräder vor ihm.

„Sie... sie haben mich“

der Lehrer brüllte vor Schmerz auf als eine Gruppe von Zombies diesen packte und einer seine Zähne in seinen Rippen versenkte und ein gutes Stück Fleisch herausbiß.

„Fuck“

schrie Johnny hob die X Rifle und schoss doch die Hilfe kam schon zu spät. Zwar traf er 2 der Zombies doch nur noch mehr stürzten sich auf den Lehrer und schlugen ihren gammeligen Zähne in dessen Fleisch.

Ein Zombie drang mit seinen Verwesten Finger in die Augenhöhle des Lehrers ein und Pulte das Auge raus welches er genüsslich verspeiste. Die anderen Zombies welche merkten das vom Lehrer nichts mehr viel übrig war stürzten sich jetzt auf Johnny.

„Bleibt weg ihr Viecher“

die Schüsse ließen die verwesenden Angreifer zerbersten. Doch ein Zombie stach erneut hervor. Er hatte nur leere Augenhöhlen als Augen, ein böses lächeln und sein als war mehre Meter lang.

Der Kopf raste auf Johnny zu und bis in die Schulter des Mannes.

„Ahhhh“

Johnny konnte den Schmerzensschrei nicht unterdrücken als das Alien ein großes Stück aus der Schulter biss.

„Gigigigigigi“

gab es von sich und versuchte einen weiteren Happen zu nehmen. Johnny ballte jedoch eine Faust und schlug als der Kopf wieder angerast kam diesen zur Seite worauf hin sich das fiese lächeln des Aliens nun ganz schnell umdrehte und die Mundwinkel böse nach unten zeigten.

Zorn erfüllt griff es wieder an dabei schien der Kopf des Monsters zu wachsen und die Zähne schienen noch länger und spitzer zu werden. Dem nächsten Biss angriff wick Johnny wieder aus und setzte auch sofort zum Gegenangriff an und verpasste dem Alien wieder einen Schlag doch dieses mal schien er keine Wirkung zu haben. Er bekam den Kopf nicht weggeschlagen im Gegenteil der Kopf drückte seine Faust weg. Der Kopf holte nun zu einer Rammattacke aus welche Johnny mit voller Wucht traf. Der Aufprall war so stark das als er gegen einen großen Grabstein prallte welcher Risse durch die Wucht bekam auch sein Anzug nun kaputt ging und eine Blaue Flüssigkeit absonderte. Sofort stürmten Zombies auf ihn zu.

Der Schmerz im Arm wo ein großes Stück der Schulter fehlte wurde schlimme rund schlimmer und er konnte diesen Arm nicht mal mehr heben. Mit aller größter Not schaffte er es mit seinem heilen Arm die X Rifle zu heben und zu schießen doch verfehlte die meisten Zombies. Einige der Laien machten sich über seine Beine her und begannen diese abzuknabbern wie man die Keule eines Hähnchen abknabberte. Der Zombie mit dem langen als kam langsam auf Johnny zu nun wieder bösartig grinsend.

„Gihihihihhi“

schien es zu lachen weitete dann jedoch erschrocken seine Augen.

„Ich sterbe nicht Kampflös“

entgegnete Johnny welcher triumphierend das Schwert in der Hand hatte, die Klinge noch mehr ausfahren ließ und damit etliche der Zombies so wie den mit dem langen Hals Köpfte. Es war wohl Glück im Unglück das der Lehrer sein Schwert geworfen hatte als er wusste er hatte keine Chance mehr und das Johnny in diese Richtung

geschleudert wurde.

Blut schoss aus dem Hals und das Alien kippte zu Boden. Johnny ließ das Schwert fallen zu große warne die Schmerzen. Ein kurzer Blick auf seine Beine zeigte wie abgefressen diese waren und es unmöglich war noch zu laufen. Der Knochen lag frei und um seine Beine lagen kleine Brocken Haut und Fleisch welche mal zu seinen Beinen gehörte. Den Schmerz so gut es ging unterdrückend lehnte er sich etwas zurück. Ob es das wohl gewesen war? Nun er hatte alles versucht um zu Überleben und war wenn er jetzt sterben sollte nicht Kampf los untergegangen.

Gantz Zeitzähler: 01:18:05